

# Kreisbildungswerk für Sie!

Ludwigsburg 13.01.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

politisch, wirtschaftlich und auch innerkirchlich wird es spannend sein, wie wir in einem Jahr auf 2025 zurückblicken. Bei allem, was wir in diesem Jahr prüfen, behalten und wegwerfen sollen, ist ein wenig Prüfungsangst nicht außergewöhnlich.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie gut durch das Jahr kommen. Gerne unterstützen wir Sie dabei.

Herzliche Grüße vom gesamten Team des Kreisbildungswerks

*Benedikt Csiw*

Geschäftsführer



## Wir unterstützen Sie mit...

Hilfe bei der Meldung der Unterrichtseinheiten .....	2
Referentensuche.....	2
Schulungen im Bereich Prävention.....	3
Erstellen von Schutzkonzepten.....	4
Online-Workshopreihe zum Thema Kirchengemeinderatswahl.....	5
Veranstaltung „Ruhestand und was dann? Chancen für eine Mitarbeit in der Kirche.....	6
Fortbildung: Zusammenwachsen als Verwaltungs-Team .....	6

## Hilfe bei der Meldung der Unterrichtseinheiten

Von der möglichst umfassenden Meldung der Unterrichtseinheiten ist die Förderung durch staatliche Mittel abhängig. Und kirchliche Bildungsarbeit wird dadurch sichtbar (siehe Rundschreiben 58.0-03-V55/2.2). Vielen Dank, dass Sie ihre Bildungsarbeit dokumentieren!

Im Kreisbildungswerk steht Jessica Bendel als für die MitarbeiterInnen in den Gemeindebüros zur Verfügung. Am 22.01.2025 lädt sie zu einem Austausch zu allen Fragen ein, die im Zuge der Erfassung auftreten.

### Anmeldung:

[Ludwigsburg EV KBW:](#)  
[Offene Fragen EBW-](#)  
[Systems/ Förderfähigkeit/](#)  
[Kufer für Sekretärinnen](#)  
[und AGLs](#)



Für alle Fragen rund um die Erfassung der Unterrichtseinheiten wenden Sie sich gerne an Jessica Bendel

[jessica.bendel@elkw.de](mailto:jessica.bendel@elkw.de)

Tel: 07141 9542400

## Referentensuche

Unsere aktuellen Vorschläge für Sie:

- **Vortragsangebot zu 500 Jahre Bauernkrieg.** Pfarrerin Sabine Bullinger bietet dazu einen Vortrag an: „*Proteste und Protestantismus*“. *Die Fragestellung: Welche Anregungen zur Verständigung gibt der Protestantismus angesichts von Bauernprotesten und Spannungen in Politik und Gesellschaft? Fokus liegt auf den Bauernprotesten, dem Bauernkrieg (auch Armer Konrad → Remstal / 12 Artikel der Bauernschaft in Memmingen 1525) und Protestantismus heute.* Kosten für die Referentin: keine. Um eine Spende für das Bauernwerk wird gebeten. Sabine Bullinger, Landesbauernpfarrerin der Ev. Landeskirche Württemberg, Evangelisches Bauernwerk in Württemberg e. V. Tel.: 07942 / 107-58 oder 0791/95410747 (Homeoffice), [s.bullinger@hohebuch.de](mailto:s.bullinger@hohebuch.de)
- **Populismus-Workshop:** Mit Agnes Kübler von der Fach- und Beratungsstelle für Weltanschauungsfragen. „Lasst uns reden!“ oder auch etwas provokanter „Mit Rechten reden? Aber klar!“ Ausschreibungstext: Die Liste der Themen, über die man sich streiten kann, muss oder will, ist lang. Und gerade, wenn uns ein Thema am Herzen liegt, machen wir in Gesprächen oft frustrierende Erfahrungen: Statt Argumenten werden populistische Parolen ausgetauscht, statt Nachfragen Unterstellungen und immer wieder machen uns feindselige Sprüche und abwertende Aussagen schlichtweg sprachlos. In diesem Workshop wollen wir verschiedene Kommunikationsansätze kennenlernen und gemeinsam ausprobieren, um die Sprachlosigkeit zu überwinden. Wir finden Wege, mit radikaler Höflichkeit und klarer Haltung Vorurteilen und Hass zu begegnen, und möglichst lang im Gespräch zu bleiben. Zeitlicher Rahmen: 17:30 -21:00 Uhr mit ca. 30 min Vesperpause. Kosten für die Referentin: Keine. Agnes Kübler, Referentin für die Themen Rassismus und Antisemitismus, Evangelische Landeskirche in Württemberg, Büchsenstraße 33 70174 Stuttgart 0711 229363450, [agnes.kuebler@elk-wue.de](mailto:agnes.kuebler@elk-wue.de), [www.populismus-extremismus-elkwue.de](http://www.populismus-extremismus-elkwue.de)

## Schulungen im Bereich Prävention

Eine wichtige Präventivmaßnahme gegen sexualisierte Gewalt ist die Sensibilisierung von Mitarbeitenden für dieses Thema und das Vermitteln von Wissen. Hierzu bieten wir verschiedene Schulungen an.

### ○ Sensibilisierungsschulungen (nach „hinschauen -helfen- handeln“)

In einem dreistündigen Präsenz-Workshop erhalten haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende (nicht Kita und nicht Jugendarbeit) eine Schulung gegen sexualisierte Gewalt durch Multiplikator:innen des Schutzkonzeptes "hinschauen-helfen-handeln" der EKD.

Die Teilnahmegebühr beträgt i.d.R. 20 €

Es gibt eine Teilnahmebestätigung von „hinschauen-helfen-handeln“.

Die wesentlichen Inhalte sind:

Grenzverletzungen/sexuelle Übergriffe Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung  
Täterverhalten

Nähe und Distanz

Selbstverpflichtungserklärungen Verhaltenskodex

Intervention: erste Maßnahmen, Handlungspläne, über- und regionale Hilfestellen

Nächste Termine:

DO 06.02.25, 19 – 22 Uhr, Gemeindezentrum LB-Oßweil

DO 13.03.25, 19 – 22 Uhr, Gemeindehaus LB Kreuzkirche

DO 27.03.25, 19 – 22 Uhr, GH LB Auferstehungskirche

#### **Anmeldung:**

Ludwigsburg EV KBW:  
Ehrenamtsakademie

### ○ Einstiegsworkshops

In diesem 1,5-stündigen Präsenz-Workshop sollen schwerpunktmäßig Ehrenamtliche für das Thema sexualisierte Gewalt sensibilisiert werden, für die die dreistündige Schulung nicht machbar ist. Primär geht es darum, zu verstehen, was sexualisierte Gewalt bedeutet, wie tatgeneigte Personen vorgehen und die Themen Nähe- Distanz, grenzachtendes Verhalten und Grenzverletzungen.

In Planung ist eine Ergänzung um die Themen, die bei der dreistündigen Schulung noch behandelt und gut online oder durch einen E-learning Kurs vermittelt werden können.

Die Schulungen sind kostenlos.

Es gibt eine Teilnahmebestätigung des Kreisbildungswerks

Nächste Termine:

Do 30.1. / 18.00 -19.30 Bönningheim

Do 20.2. / 15.00 – 16.30 Kirchenbezirk Marbach

Mo 24.3. / 18.30 – 20.00 Besigheim

Di 8.4. / 17.00 – 18.30 Vaihingen Enz

#### **Anmeldung:**

Ludwigsburg EV KBW:  
Ehrenamtsakademie

## Erstellen von Schutzkonzepten

- Geführter Weg: „In drei Monaten zum formellen Schutzkonzept“

Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an die Personen in einer Kirchengemeinde, die für das Erstellen des Schutzkonzepts zuständig sind.

In einer online Auftaktveranstaltung (ein Termin vormittags, einer abends) wird in das Thema Schutzkonzept eingeführt. Was muss rein ins Schutzkonzept, wie wird eine Risikoanalyse durchgeführt...

Anschließend führen die Teilnehmenden in Ihrer Arbeitsgruppe die Risikoanalyse selbständig durch und schauen sich Bereiche wie Leitbild, Verhaltenskodex... im Schutzkonzept des Bezirks an.

Nach ca. 6 Wochen gibt es eine online Sprechstunde für Fragen. Bei Bedarf kann aber auch außerhalb der Sprechstunde nachgefragt werden.

Gegen Ende gibt es dann die Möglichkeit, einen Entwurf zum Durchlesen zu schicken.

Zum Abschluss nach drei Monaten würde die Abfrage erfolgen, wer fertig geworden ist und wo es noch Unterstützungsbedarf gibt.

### 1. Zeitraum:

**Februar 25 - April 25**

Auftakt: Dienstag, 4.2.25 / 19.00 – 20.00 oder  
Donnerstag, 6.2.25 / 9.00 – 10.00  
Sprechstunden: Dienstag, 11.3.25 / 19.00 – 20.00  
Ende: 30.4.2025 (Abschlussmail)

### Anmeldung:

Ludwigsburg EV KBW:  
Ehrenamtsakademie

### Weitere Zeiträume:

- **Mai bis Juli**
- **September bis November**

Durch diese Unterstützung kann jede Kirchengemeinde Ende 2025 ein Schutzkonzept haben.

2026 können wir diese Hilfestellung voraussichtlich nicht mehr anbieten.



Ich stehe gerne bei allen Fragen zum Thema Prävention zur Verfügung.

[Sabine.Hoffmann@kbwlb.de](mailto:Sabine.Hoffmann@kbwlb.de)

Tel: 0176 11954261

# Online-Workshopreihe zum Thema Kirchengemeinderatswahl

## Workshopreihe zur Gewinnung von Menschen für die Kirchengemeinderatswahl 2025

Diese Workshopreihe bietet mit Kurzen Fach-Impulsen, interaktiven Phasen und praktischen Tools die Möglichkeit, sich systematisch auf die Gewinnung von Kandidatinnen und Kandidaten vorzubereiten. Die Module bauen aufeinander auf, sind aber auch einzeln buchbar.

Zielgruppe: Mitglieder von Kirchengemeinderäten, ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende in Kirchengemeinden, Interessierte an der Wahlvorbereitung und Kandidatensuche

Die Teilnahmegebühr: jeweils 10 € (Möglichkeit der Gebührenbefreiung)

Referenten: Ute Scheifele und Arne Gigling (Unternehmensberater mit umfangreicher Erfahrung in der Arbeit mit Kirchengemeinderatsgremien)

### 18. März 2025 – Was motiviert zur ehrenamtlichen Mitarbeit?

- Analyse von Motivationsfaktoren
- Erstellung eines persönlichen Elevator Pitches
- Impuls zu Rolle, Auftrag und Aufgaben des Kirchengemeinderats

### 26. März 2025 – Wer ist mein Gegenüber?

- Einführung in das Sinus-Milieumodell
- Identifikation von Zielgruppen innerhalb der Gemeinde
- Planung der Ansprache potenzieller Kandidat\*innen

### 31. März 2025 – Kommunikation praktisch

- Kommunikations-Tools aus der Systemischen Beratung
- Umgang mit Einwänden und Vorbehalten
- Strategien für effektive Ansprache und gute Gespräche

### 10. April 2025 – Umsetzung und konkrete Planung

- Roadmap zur Wahlvorbereitung
- Entwicklung eines Aktionsplans
- Öffentlichkeitsarbeit und interne Kommunikation

#### Anmeldung in Kürze:

Ludwigsburg EV KBW:  
Ehrenamtsakademie

## Veranstaltung „Ruhestand und was dann?“ Chancen für eine Mitarbeit in der Kirche

Zielgruppe sind Menschen rund um den Ruhestand, die mehr als eine Freizeitbeschäftigung suchen, denn Kirche braucht Menschen, die auch nach dem Berufsleben kreativ ihre Erfahrungen einbringen, die Lust und Freude daran haben, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Der Referent des Abends wird von seinen eigenen Erfahrungen berichten und auf wesentliche Fragen und Problemfelder hinweisen. Außerdem werden an dem Abend verschiedene Arbeitsfelder vorgestellt, in denen sinngebende Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement bestehen. Es gibt einen kleinen Imbiss.

Datum und Uhrzeit: 26. März 2025 / 18.30  
Ort: Marbach, Martin- Luther- Haus, Steinerstr.4  
Referent: Pfr. i.R. Klaus Hoof aus Bad Überkingen  
Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich



## Fortbildung: Zusammenwachsen als Verwaltungs-Team

Menschen arbeiten in Verwaltungs-Teams zusammen, die vor der Verwaltungsmodernisierung getrennte Arbeitsbereiche hatten und als SekretärInnen und KirchenpflegerInnen tätig waren. Und durch Gemeindefusionen werden zum Teil Verwaltungs-Teams mit über vier Personen gebildet. Die Zusammenarbeit in größeren Teams ist für die Beteiligten neu und muss sich entwickeln.

An dieses Team und ihre/n Vorgesetzte/n richtet sich der Studientag „Zusammenwachsen im Verwaltungsteam“. ReferentInnen: Ute Berger, Benedikt Osiw

Datum und Uhrzeit: 27.02.2025, 9.00-16.30 Uhr  
Ort: Evangelische Tagungsstätte Löwenstein  
Teilnehmer: AGL-Teams, die aus mindestens 3 Personen bestehen + die/der Vorgesetzte. Für max. 4 Teams.  
Kosten: 65 Euro pro Person  
Anmeldung: [www.kbwlb.de](http://www.kbwlb.de), Kurssuche Zusammenwachsen  
(Anmeldefrist 13.02.2025)

### Anmeldung:

[Ludwigsburg EV KBW:](http://www.kbwlb.de)  
[Zusammenwachsen im](#)  
[Verwaltungsteam](#)

